

Am 3. April 2025 ist der GirlsDay und Boys' Day – Jetzt anmelden und Berufe frei von Rollenklischees entdecken.



Ein Tag, der Perspektiven verändert, Träume weckt und Karrieren ins Rollen bringt: Am 3. April 2025 öffnen Unternehmen, Hochschulen und Institutionen in Baden-Württemberg ihre Türen für den Girls' Day und Boys' Day. Ein einzigartiger Tag, der junge Menschen dazu ermutigt, über den Tellerrand traditioneller Berufsbilder hinauszublicken und neue Wege für ihre Zukunft zu entdecken! Für Unternehmen die Chance, frühzeitig potentielle Fachkräfte von morgen kennenzulernen – ein Gewinn für beide Seiten. Doch nicht nur die Jugendlichen stehen im Mittelpunkt – auch Eltern spielen eine entscheidende Rolle bei der Berufswahl ihrer Kinder. Deshalb finden im Rahmen des Girls' Day und Boys' Day 2025 erstmals digitale Elternabende statt. Sie bieten wertvolle Einblicke in zukunftsweisende Berufsfelder und ermöglichen den direkten Austausch mit Expertinnen und Experten aus der Praxis. So können Eltern ihre Kinder klischeefrei, offen und zukunftsorientiert auf ihrem individuellen Karriereweg begleiten.

Der Girls'Day – ein Berufsorientierungstag für MINT-Berufe und Handwerk

Frauen sind in vielen zukunftsweisenden Berufsfeldern noch immer unterrepräsentiert – dabei gestalten genau diese Berufe unsere Welt von morgen! Der Girls'Day eröffnet Mädchen ab der 5. Klasse die Chance, spannende Berufe in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik (MINT) und im Handwerk hautnah zu erleben. Ob programmieren, experimentieren, konstruieren oder mit den eigenen Händen etwas erschaffen – an diesem Tag entdecken junge Frauen, dass sie überall dort erfolgreich sein können, wo Innovation und handwerkliches Geschick gefragt sind.

Der Frauenanteil in MINT-Berufen liegt in Deutschland bei nur 18 Prozent, im Handwerk sind es rund 20 Prozent. Dabei bieten gerade diese Berufsfelder hervorragende Karrierechancen, vielseitige Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Gehälter – besonders in einem Innovationsland wie Baden-Württemberg. Klimaschutz vorantreiben, smarte Technologien entwickeln oder die Medizin revolutionieren: Wer die Zukunft gestalten möchte, sollte unbedingt die Girls'Day Berufe in den Blick nehmen. Deshalb öffnen 2.370 Unternehmen in diesem Jahr ihre Türen und stellen 21.528 Praktikumsplätze zur Verfügung, um Mädchen für diese Berufe zu begeistern.

Ob als Ingenieurin, IT-Spezialistin, Naturwissenschaftlerin oder in einem modernen Handwerksberuf – der Girls'Day zeigt: MINT und Handwerk brauchen Frauen! Junge Frauen treffen an diesem Tag inspirierende Role Models, lernen von erfolgreichen Frauen aus der Praxis und gewinnen wertvolle Einblicke in Berufe mit Zukunft.

Boys'Day – Soziale Berufe brauchen mehr Männer!

Soziale Berufe sind unverzichtbar für unsere Gesellschaft – und doch sind Männer hier nach wie vor stark unterrepräsentiert. In den Bereichen Erziehung, Pflege und Sozialarbeit liegt ihr Anteil bei gerade einmal 20 Prozent. Der Boys'Day räumt mit Klischees auf und ermutigt Jungen ab der 5. Klasse, Berufsfelder zu erkunden, die nicht nur gesellschaftlich essenziell, sondern auch sinnstiftend, zukunftssicher und vielseitig sind – und attraktive Karrierechancen bieten.

Erzieher, Pflegefachkraft, Sozialarbeiter – Berufe mit Sinn und starken Perspektiven! Am Boys'Day erfahren Jungen aus erster Hand, wie spannend, verantwortungsvoll und erfüllend diese Berufe sein können. Sie erleben, was es bedeutet, mit Menschen zu arbeiten, Fürsorge zu übernehmen und aktiv zum gesellschaftlichen Zusammenhalt beizutragen.

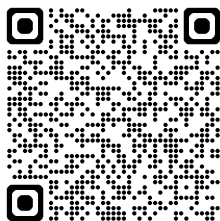
Mit 2.000 Unternehmen und 6.040 Praktikumsplätzen bietet der Boys' Day eine einmalige Gelegenheit, neue Interessen zu entdecken, Fähigkeiten zu erproben und inspirierende Vorbilder kennenzulernen. Soziale Berufe bieten nicht nur sichere Zukunftsperspektiven, sondern auch gute Verdienstmöglichkeiten – und eine Arbeit, die bewegt.

Erstmalig: Digitale Elternabende – Berufswahl aktiv begleiten

Um Eltern aktiv in die Berufsorientierung einzubeziehen, gibt es 2025 erstmals die digitalen Elternabende im Rahmen des Girls' Day und Boys' Day. Hier erhalten sie praxisnahe Einblicke in MINT-, Handwerks- und soziale Berufe und können direkt mit Fachleuten aus der Praxis ins Gespräch kommen. Dieses neue Angebot bietet Eltern eine wertvolle Orientierung und unterstützt sie dabei, ihre Kinder offen und vorurteilsfrei in eine vielversprechende berufliche Zukunft zu begleiten.

- **Girls' Day-Elternabend** am 3. April 2025 um 18 Uhr – mit inspirierenden Einblicken in die Welt der MINT- und Handwerksberufe sowie erfolgreichen Role Models, die ihre Erfahrungen teilen.
- **Boys' Day-Elternabend** am 3. April 2025 um 17:30 Uhr – mit wertvollen Informationen über soziale, erzieherische und pflegerische Berufsfelder sowie Karrierechancen für Männer in diesen Bereichen.

Hier teilnehmen:



Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, wirbt für die Teilnahme am Girls' und Boys' Day: „Beide Aktionstage sind weiterhin wichtig, denn sie unterstützen unmittelbar eine klischeefreie Berufsorientierung und bieten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich auszuprobieren. Jungen können in vermeintliche Frauendomänen hineinschnuppern, wie beispielsweise Pflegeberufe. Junge Frauen können Berufe kennenlernen, in denen bislang mehr Männer arbeiten, insbesondere auch im Handwerk. Unternehmen profitieren von mehr Vielfalt durch diverse Teams und gewinnen die Talente für die Zukunft. Ich danke den Unternehmen, Lehrkräften und Eltern, die diesen Tag möglich machen.“

Theresa Schopper, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport, ist Schirmfrau des Girls'Day und Boys'Day 2025 in Baden-Württemberg: „Wer beim Girls' Day oder Boys' Day mitmacht, wird merken: Die Welt der Berufe ist bunt und vielfältig. Es geht darum, sich auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln und den Horizont zu erweitern. Man sollte die Berufswahl nicht von Rollenbildern abhängig machen, sondern erspüren, welche Talente, Leidenschaften und Fähigkeiten überhaupt in einem stecken. Ich freue mich, dass sowohl die Lehrkräfte als auch die Unternehmen, Handwerksbetriebe und sozialen Einrichtungen die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Girls' und Boys' Day unterstützen. So wird jungen Menschen eine klischeefreie Berufsorientierung ermöglicht.“

Interessierte Jugendliche können sich unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de anmelden. Es kommen täglich viele weitere spannende Angebote von Unternehmen dazu. Der Klick in die Angebotsübersicht („Radar“) lohnt sich – auch kurzfristig.

Nach dem Girls' und Boys'Day ist vor der Berufswahl-Entscheidung

- Das Erkundungstool [„Check-U“](#) hilft Jugendlichen herauszufinden, welche Ausbildung oder welches Studium am besten zu den eigenen Interessen und Stärken passt.
- Der [MINT-Selbstcheck](#) hilft jungen Frauen dabei, ihre Stärken im MINT-Bereich herauszufinden.
- Der [Girls'Day und Boys'Day für Eltern](#) unterstützt Erziehungsberechtigte bei der Berufsorientierung ihrer Kinder und gibt ihnen wertvolle Tipps zur klischeefreien Berufswahl an die Hand.

Hintergrundinformationen zum Girls' und Boys'Day

In Baden-Württemberg wird das breite Spektrum des Zukunftstages durch einen Lenkungskreis ermöglicht, dem unter anderem Ministerien, Kammern und Verbände angehören. Seit 2017 übernimmt rotierend eines der im Lenkungskreis vertretenen Ministerien die Schirmherrschaft. Die landesweite Koordinierung des Girls' und Boys'Day einschließlich der Betreuung der Schulen liegt bei der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit.

Kontakt zur Landesvertretung zum Girls'Day und Boys'Day in Baden-Württemberg:

Ihre Ansprechpartner/-innen
Hayat Allouss und Berat Gürbüz
Telefon: 0711/941-1040

E-Mail: Baden-Wuerttemberg.GirlsDay@arbeitsagentur.de
Baden-Wuerttemberg.BoysDay@arbeitsagentur.de